

Fördermöglichkeiten

- **Arbeitsgelegenheiten (§16d SGB II)**
- **Teilhabe am Arbeitsmarkt (§16i SGB II)**
- **Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (§16e SGB II)**

Arbeitsgelegenheiten

Voraussetzungen

- **zusätzlich** = würde sonst nicht durchgeführt werden
- **im öffentlichen Interesse** = das Arbeitsergebnis dient der Allgemeinheit
- **wettbewerbsneutral** = keine Beeinträchtigung der Wirtschaft
- **innerhalb von fünf Jahren maximal 24 Monate, ggfs. weitere 12 Monate**
- **nachrangig** = kein anderes Instrument ist zielführend

Arbeitsgelegenheiten

Umfang

- **2€ je geleisteter Stunde** zusätzlich zum Bürgergeld
- **maximal 30 Stunden/Woche**
- **Maßnahmekosten** sind eng an die Beschäftigung gebunden, inkl. Sozialpädagogischer Betreuung

Zielsetzung

- **(Wieder-)Herstellung und Aufrechterhaltung** der Beschäftigungsfähigkeit von arbeitsmarktfernen Personen.

Teilhabe am Arbeitsmarkt

Voraussetzungen

- **mindestens 25 Jahre alt**
- **mindestens 6 Jahre** in den letzten 7 Jahren SGB II-Leistungen
- **nur kurzzeitige Beschäftigung**
- **keine Vorförderung nach §16i** – maximale Dauer von 5 Jahren
- **mindestens 2 Monate ganzheitliche Unterstützung**

Teilhabe am Arbeitsmarkt

Umfang

- **Lohnkostenzuschuss:** 1. und 2. Jahr 100%, 3. Jahr 90%, 4. Jahr 80%, 5. Jahr 70%
- **Weiterbildungszuschuss** in Höhe von insgesamt 3.000 € möglich
- **Ganzheitliche beschäftigungsbegleitende Betreuung**

Zielsetzung

- **Eröffnung von Teilhabechancen**

Eingliederung von Langzeitarbeitslosen

Voraussetzungen

- **2 Jahre arbeitslos** im Sinne des § 18 SGB III – 2 Jahre müssen in maximal 5 Jahren erreicht sein
- **vermittlerische Unterstützung** während der 2 Jahre

Eingliederung von Langzeitarbeitslosen

Umfang

- **Förderung maximal 2 Jahre**
- **Lohnkostenzuschuss:** 1. Jahr 75%, 2. Jahr 50%
- **Ganzheitliche beschäftigungsbegleitende Betreuung**
- **Weiterbildung**

Zielsetzung

- **Dauerhafte Beschäftigung im Arbeitsverhältnis**